



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

Wir freuen uns, Ihnen wieder eine neue Ausgabe des Bürgerlist`lers zu übermitteln.

Wir denken, Ihnen wieder ein paar interessante Gedanken und Entwicklungen in unserer Großgemeinde näherbringen zu können.



Nochmals Kläranlage

In unserer Ausgabe vom Dezember 2018 hatten wir ausführlich über die aktuelle Situation unserer Kläranlage berichtet. Unsere Aussage, dass die derzeitige Anlage bereits zu klein ist und daher ein dringender Handlungsbedarf besteht, wurde seitens Bgm. Muck sowohl in der Gemeinderatssitzung vom 18.12.2018 sowie gegenüber der NÖN (Ausgabe 09/2019) bestritten!

Nunmehr fand am 24.4.2019 eine öffentliche Vorstandssitzung des Abwasserverbandes Göllersdorf-Sierndorf statt, bei welcher auch Vertreter der Bürgerliste anwesend waren.

Der Sachverständige, Herr Aschenbrenner, erklärte die momentane Situation der gemeinsamen Kläranlage:

Mit dem Bau wurde 1993 begonnen, 1995 erfolgte die Inbetriebnahme.

Als Basis für die seinerzeitige Planung dienten Zahlen, welche von den damaligen Gemeindevertretern zur Verfügung gestellt wurden (8.100 Einwohnergleichwerte = EGW). Vorausschauend hatte das mit der Planung beauftragte Team Kernstock die Anlage etwas größer geplant. Es kam die heutige Anlage mit einer Kapazität von 9.000 EGW zur Ausführung. Infolge einiger technischer Umbauten verfügt die Anlage derzeit über eine Kapazität von 9.500 EGW.

In den letzten Jahren konnte ein kontinuierlicher Anstieg der Auslastung beobachtet werden. Aktuell ist die Anlage lt. Aschenbrenner „AM LIMIT“. Teilweise werden bis zu 11.000 EWG eingebracht (z.B. bei Starkregen)!!!

Die Lagerung des Klärschlammes sollte rund 25 Tage betragen. Aufgrund der aktuellen Situation beträgt die durchschnittliche Lagerzeit in unserer Anlage lediglich rund 11 Tage!

Eine Anlagenerweiterung sei daher DRINGEND notwendig.

Eine weitere Problematik besteht darin, dass in der Vergangenheit vermehrt Mischwasserkanäle (Regenwasser und Fäkalien) statt entsprechender Trennsysteme errichtet wurden.

Anmerkung: War in der Ausführung sicherlich kostengünstiger – die Langzeitfolgen hatten anscheinend die handelnden Personen nicht interessiert.

Der Vorstand des Abwasserverbandes kam daher zum einstimmigen Beschluss, dass eine Erweiterung der Kläranlage DRINGEND notwendig ist und alle Vorkehrungen getroffen werden sollen, eine rasche Umsetzung dieser Maßnahme zu ermöglichen.
Die Kostenschätzung liegt bei etwa € 2.000.000,00.



Wir fragen uns, ist Bgm. Muck wirklich ahnungslos, oder warum wurden unsere Feststellungen sowohl gegenüber dem Gemeinderat als auch gegenüber der NÖN bestritten?

Grünschnittplatz Sierndorf



Nach den letzten Gemeinderatswahlen hat Bgm. Muck als eine seiner ersten Maßnahmen die Einfahrt zum Grünschnittplatz in Sierndorf um teures Geld mit einer vollautomatischen Schrankenanlage und einer Vidoüberwachung ausgestattet.

Seit nunmehr zwei Jahren ist von dieser Investition leider nur mehr ein kaputter Schrankensockel (der Schranken fehlt zur Gänze) vorhanden.

Bereits im vergangenen Jahr hatten wir Bgm. Muck auf diesen Umstand aufmerksam gemacht.



Seine Aussage war, diesen Schranken in das bestehende Kartensystem des Abfallsammelzentrums einzubinden. Diese Maßnahme wäre auch unsererseits sehr sinnvoll.

Der Raiffeisenplatz

Wir hatten beanstandet, dass beim neu gestalteten Raiffeisenplatz die Sitzgruppe im Schlamm versinkt und die Tafel der Sierndorfer Wirtschaft ein Schattendasein hinter dem EVN Trafo fristet.

Anscheinend haben  unsere Ausführungen gefruchtet. Der Platz für die  Sitzgruppe wurde von den Bauhofmitarbeitern befestigt und zwei Sierndorfer Infotafeln neu errichtet.



Leider gab es zur Neugestaltung des Raiffeisenplatzes einige Unmutsäußerungen der Eltern. Obwohl die Neugestaltung angeblich von Straßenprofis geplant wurde, wird nunmehr bemängelt, dass die Parkplatzbreite nicht „familiengerecht“ ausgeführt wurde. Nachdem die Parkplätze sehr schmal sind, ist oftmals ein Öffnen der Fahrzeurtüren sehr eingeschränkt, wodurch das Anschnallen unserer Kleinen in den Kindersitzen oftmals zur Fummelei wird.

 Herr Bürgermeister: eine breitere Parkplatzausführung analog zu den Familienparkplätzen bei Supermärkten wäre hier sicher sehr sinnvoll gewesen.

Über das Ergebnis der angeblich bereits stattgefundenen Verkehrszählung betreffend den Zebrastreifen beim Kindergarten hüllt sich die Gemeindeführung leider in Stillschweigen. Wir werden nachfragen und berichten.

Das Elektroauto ... lang, lang ist's her

Am 19.12.2017 !!! wurde beschlossen, für den Bauhof einen dringend benötigten Ford Transit Diesel anzukaufen. Aus diesem Fahrzeug sollten in weiterer Folge der Motor und sämtliche Nebenaggregate ausgebaut und stattdessen ein Elektromotor eingebaut werden (was mit dem Motor und den Nebenaggregaten passiert war leider zum damaligen Zeitpunkt ungeklärt). Nunmehr sind fast 1 ½ Jahre verstrichen. Vom neuen Elektroauto fehlt bisher jede Spur. Wir fragen uns, wenn das Fahrzeug so notwendig war, wie hat man diese 1 ½ Jahre überbrückt? Schildbürgerstreich ??? – Geldverschwendung ???

E-Tankstellen



Sierndorf hat bei weitem die höchste E-Tankstellenrate pro Einwohner im gesamten Bezirk.

Die Nutzung der vorhandenen Tankstellen in unserer Gemeinde ist allerdings sehr dürftig. Trotzdem wird offensichtlich der Ausbau weiter vorangetrieben, koste es was es wolle. Nachdem die Tankstellen fast nicht in Anspruch genommen werden, handelt es sich hier nur um Verschwendung unserer Steuergelder.

Wir sind nicht gegen die e-Mobilität. Jedoch e-Tankstellen ohne Ende zu errichten – nur weil es ein offensichtliches Hobby von Bgm. Muck ist, widerspricht sämtlichen logischen und wirtschaftlichen Überlegungen.

Neuer Straßenname

Der erste Straßenname im neuen Siedlungsgebiet wurde vergeben. Zum Gedenken an unseren am 6.9.1994 tödlich verunglückten Pfarrer wurde in der Gemeinderatssitzung vom 27.3.2019 der Straßenname „Fritz Peichl-Gasse“ beschlossen.



Detail am Rande: Die Sierndorfer Vertreter der ÖVP hatten unter Ausschluss der sonstigen Sierndorfer Gemeinderäte im Alleingang einen anderen Namen beschlossen. Nachdem diesem Vorschlag in der Gemeinderatssitzung nicht zugestimmt wurde, hatten sich zwei ÖVP Gemeinderäte bei der Abstimmung anscheinend aus Trotz der Stimme enthalten.

Schulbau

Ebenfalls in der Gemeinderatssitzung am 27.3.2019 wurde beschlossen, das Grundstück Schulstraße 11 zu erwerben. Durch die Zeitversäumnis leider auch sehr teuer (€ 60.000,00 für 117 m² = € 512,00/m² zuzüglich der Abbruchkosten! – Dies wurde im ÖVP-nahen Gemeindegremium natürlich nicht offengelegt!) Die BGS hat bereits vor fast 2 Jahren darauf hingewiesen dieses Grundstück zu kaufen um eine entsprechende Bushaltestelle einrichten zu können. Durch unterlassene Gespräche seitens der Gemeindeführung wurde in der Zwischenzeit leider ein neuer Mietvertrag abgeschlossen, sodass mit dem Bau der Haltestelle erst in den Sommermonaten begonnen werden kann.

Finanzen der Gemeinde



Die Finanzen der Gemeinde zeigen zwar jedes Jahr einen Überschuss und auch Rücklagen können dotiert werden, allerdings bezieht sich dieses positive Ergebnis **EINZIG und ALLEIN** auf die Differenz zwischen den zu bezahlenden Zinsen auf Darlehen und der Förderung bei Zinszuschüssen, die einmal festgelegt auf die Dauer der Laufzeit der Kredite gewährt werden. Das Problem ist nun, wenn die Zinsen angehoben werden, dann wird das Ergebnis **NEGATIV**. Wird das Ergebnis von 2018 um diesen Zinseffekt bereinigt, dann hat Sierndorf ein negatives Ergebnis von ca. € 130.000,00 - deshalb muss für jedes mittlere oder größere Projekt ein Kredit aufgenommen werden, den die Steuerzahler – also wir und unsere Kinder – in den nächsten Jahren und Jahrzehnten tilgen müssen.

Terminvorkerung

Am 20.09.2019 findet wieder unsere Sturmschank am Teich statt. Nachdem wir im vergangenen Jahr die Feuerwehrjugend unterstützt haben, wird diesmal der Reinerlös der Jugend des SV Sierndorf zugutekommen.



Personalia

Anlässlich unserer letzten Generalversammlung im Februar 2019 wurde Herr David Müller (links im Bild) einstimmig zum Obmann-Stellvertreter, neben unserem Obmann Herrn Manfred Harrauer (rechts im Bild), gewählt.

Wir freuen uns über eine konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Großgemeinde Sierndorf.

Letzte Meldung

Schon WIEDER sind Kinderwarnfiguren – diesmal 3 Stück in Sierndorf – verschwunden!!

WER MACHT SO ETWAS?

Wir werden diese natürlich wieder nachbesetzen.



Diese sind nur Auszüge aus der laufenden Gemeindegebarung.

Bilden Sie sich selbst eine Meinung.

Wir wünschen ALLEN einen
tollen Sommer und schöne
Ferien!

Eure BGS

BGS

Bürgerliste
Großgemeinde
Sierndorf

Mit freundlichen Grüßen, Ihre

Bürgerliste Großgemeinde Sierndorf

www.facebook.com/buergerlistesierndorf/

info@bgs.jetzt

Impressum: <http://www.bgs.jetzt/impressum>